

Lehrplangerechtes Lernen an einem spannenden, außerschulischen Lernort

Ihre Schülerinnen und Schüler können im Museum:

- + Ästhetische Erfahrungen sammeln (z.B. menschliche Schönheitsideale, Mode, Tischkultur)
- + Lebendige u. nachvollziehbare Zeiterfahrungen gewinnen (Zeitreisen in die Antike, Großmutter's Kindheit)

Nehmen Sie den Museumsbesuch zum Anlass, mit Ihren Schülern selbst im Anschluss ein kleines Museum im Unterrichtsraum einzurichten.



Nutzen Sie kostenfrei unsere pädagogischen Informationsbroschüren:

unter www.hessisches-puppenmuseum.de als pdf zum Downloaden:

„Gemeinsam“ Puppen für Integration und Vielfalt
„Lebendige Puppen“ Puppen und ästhetische Vorstellungen

Freie Arbeit:
Ein idealer außerschulischer Ort für Projektunterricht an Grundschulen



Begeben Sie sich auf eine Entdeckungsreise in die Vergangenheit. Lassen Sie die Schüler

- + historische Zusammenhänge selbständig entdecken, Themenbeispiel: Kinderspiele der Vergangenheit (Klicker, Dosenstelzen, ...)
- + Gegenstände suchen und sich gegenseitig deren Funktion erklären. Trainieren Sie so Kommunikation und genaues Hinschauen.

- + Anregungen holen und im Anschluss selbsttätig Puppen im Unterricht herstellen:
z.B. Strumpfpuppen
Anleitungen bei uns



- + am Beispiel Japans interkulturelle Einblicke und Verständnis für Gemeinsames und Verschiedenes gewinnen: Der Kaiserliche Puppenpalast, Geschichten von tapferen Kriegerern, Puppen gegen Pech und Unglück. Im Anschluss Origami für flinke Finger

- + das Märchensuchspiel für Grimmfans lösen,



dann hören und malen



Ideenbörse



Gesundheitserziehung:

Körperpflege im Laufe der Jahrhunderte

- + Puppensdamen, die sich lieber pudern und parfümieren, anstatt sich zu waschen.
- + Badepuppen, die sogar mit ins Meerbad gingen
- + Eine frühe Badeanstalt aus der Zeit, als Mädchen und Jungen noch getrennt ins Schwimmbad gingen
- + Gerätschaften zur Körperpflege

Wasserversorgung im Haushalt:

Seit wann gibt es fließendes Wasser in den Häusern und was machte man früher?

- + Wasserkanne
- + Sitzbadewanne
- + vom Nachttopf zum WC
- + Wasser in der Küche



Grundlegende Erfahrungen:

Veränderungen von einst zu jetzt:

- + Einkaufen, Versorgung
- + Kochen (vom Feuer- zum Elektroherd)
- + Konservierung (salzen, trocknen, kühlen)
- + Waschen (von der Handwäsche zur Waschmaschine)
- + Kinderpflege (Wickel- und Strampelkinder)
- + Freizeitgestaltung ohne PC und TV (Klicker, Dosenstelzen, und vieles mehr)
- + Kleidung der Kinder (Schule, Sonntag, Alltag)

